

**Fachcurriculum: Deutsch**

Bildungsstandards /Kompetenzen	Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i>	Std- Zahl	Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i>
<b>1. Sprechen:</b>			
x Gespräche führen: - Sprechabsicht - Kommunikationsregeln und – situationen - Gedanken, Wünsche, Meinungen verständlich u. d. Situation entsprechend artikulieren - Argumentieren	Die neue Schule und die Klasse kennenlernen, sich vorstellen (Klasse 5)	<b>4</b>	<b>0</b> Partnerarbeit, Gruppenarbeitsregeln Kleine Präsentationsformen, <i>Klassenverwaltung (incl. Klassenkasse)und SMV</i>
x Mündliches Erzählen: - Anschaulich, mit Aufbau - Handlung nacherzählen	Eigene Erlebnisse (5), Bücher, Filme (5/6)	<b>4</b>	<b>4</b> Kleine Präsentationen
x Informieren: - Inf. beschaffen u. weitergeben - Berichten u. beschreiben	Sich und andere vorstellen (Personen- u. Wegbeschreibung, einf. Vor gän ge u. Ge genstände ) (5/6 )	<b>2</b>	<b>6</b> <i>Bibliotheksbesuch Einfache Internetrecherche Fächerüber g reifend: Biolo g ie, Geo g ra (siehe auch 2, Schreiben)</i>
x Textvortrag: - Gedichtvortrag	Gedichte, Lesebuchtexte, Jugendbuch (6)	<b>2</b>	<b>2</b> Freie Präsentation
x Szenische Verfahren: - Spielideen	Lesebuchtexte u. Jugendbuch interpretieren (5/6)	<b>8</b>	<b>8</b> Darstellendes Spiel: - <i>Orte</i>

## Fachcurriculum: Deutsch

Bildungsstandards /Kompetenzen	Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i>	Std- Zahl	Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Standbilder bauen und besprechen</li> <li>- Figurencharakterisierung</li> <li>- Szenen improvisieren</li> <li>- Dialogisieren</li> </ul>	Situationen gestalten Spiel nach Spielvorlagen (5/6)		<ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Leerstellen</i></li> <li>- <i>Rollenbiografien</i></li> <li>- <i>Umgang mit Raum</i></li> <li>- <i>Gänge</i></li> <li>- <i>Improvisationen</i></li> </ul>
<p><b>2. Schreiben:</b></p> <p>x Schreibkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ansprechende Darstellung</li> <li>- Schreibstrategien</li> <li>- Schreibprodukte überarbeiten</li> <li>- Textverarbeitungsprogramme nutzen</li> </ul> <p>x Schriftliches Erzählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anschaulich, lebendig, logisch</li> <li>- Aufbau</li> <li>- Einf. Erzähltechniken</li> <li>- Nach literarischen Mustern</li> <li>- Textvorgaben ausgestalten</li> <li>- Text nacherzählen</li> <li>- Perspektivisches Erzählen</li> </ul> <p>x Informieren: (Siehe Kompetenz „Sprechen“)</p>	<p>Leserlich und ansprechend schreiben (5/6)</p> <p>Erlebnisse erzählen (5) Textvorgaben ausgestalten (5/6) Texte nacherzählen (5) Literarische Muster aufgreifen (siehe Lesen/Umgang mit Texten) (5/6) Aus verschiedenen Perspektiven erzählen (wörtl. Rede, innere Handlung, anschaulich und lebendig) (6) Erzählplan (5), Bildergeschichten (5/6)</p>	<p><b>1 10</b></p> <p><b>0</b></p> <p><b>12</b></p> <p><b>1</b></p> <p><b>2</b></p> <p><b>8</b></p>	<p><i>z.B. Schreibwerkstatt</i> <i>Schreibkonferenzen</i> <i>Lesetagebuch</i> <i>Portfolio zu einem Jugendbuch</i></p> <p><i>Schülerzeitung</i> <i>Mindmapping</i> <i>Freiarbeit</i></p> <p><i>Fächerübergreifend: Geographie, Biologie</i></p>



**Fachcurriculum: Deutsch**

Bildungsstandards /Kompetenzen	Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i>	Std-Zahl	Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i>
<p>x Methoden der Texterschließung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Informationen entnehmen und wiedergeben</li> <li>- Persönliche Eindrücke formulieren</li> <li>- Fragen an den Text stellen</li> <li>- Aussagen belegen</li> <li>- Inhalt und Intention erfassen</li> <li>- Textarten unterscheiden, Gattungsmerkmale kennen</li> <li>- Zusammenhang zw. Inhalt und Form benennen</li> <li>- Grundbegriffe der Textbeschreibung (äußere u. innere Handlung,</li> <li>- Erzählperspektive. Wortwahl. Bilder, Strophe, Vers, Reimform, Versmaß und Rhythmus)</li> </ul>	<p>Fabel (6), Schwank (6), Gedichte (5/6), Erzählung (5/6), Jugendbuch (6), Berichte und Beschreibungen (6) <i>Zum Thema Geld: z.B. „Tischlein deck dich“ , „Der Fischer und seine Frau“ , „Hans im Glück“ , „Der Fuchs und die Trauben“ oder „Krabat“</i></p> <p><b>Texte siehe oben</b></p> <p>Markieren, gliedern, typographisch gestalten (5/6)</p> <p>z.B. Metapher, Personifikation, Vergleich (6)</p>	<p><b>8</b> <b>4</b> <b>6</b> <b>4</b> <b>10</b> <b>2</b></p> <p><b>s.</b> <b>o.</b></p>	<p><i>Märchenrätsel, Reimspiele u.ä.</i></p> <p><i>Mindmapping; Brainstorming</i></p> <p><i>Module des Darstellenden Spiels</i></p> <p><i>Bilder malen lassen</i> <i>z.B. Zusammenarbeit mit Musik</i></p>

## Fachcurriculum: Deutsch

Bildungsstandards /Kompetenzen	Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i>	Std- Zahl		Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- analytische und produktionsorientierte Formen</li> </ul>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>x Umgang mit Medien:               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einf. Gestaltungsmittel der Werbung beschreiben und ihre Wirkung einschätzen</li> <li>- Selbstbestimmter Umgang mit Medien</li> </ul> </li> </ul>	Austausch über Freizeitbeschäftigung mit Medien (5/6) <i>z.B. Werbespots für unterschiedliche Sendergestalten lassen (6), Interviews mit Märchenfiguren (5), Hörspiele gestalten (6)</i>	<b>6</b>	<b>6</b>	<i>z.B. Werbung gestalten, produzieren (eventuell fächerübergreifend mit Musik und Radio AG)</i>
<p><b>4. Sprachbewusstsein entwickeln</b>  <b>Kommunikation:</b></p> <p>(siehe Sprechen)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gesprochene und geschriebene Sprache unterscheiden.</li> <li>- Wortarten unterscheiden und benennen</li> <li>- Infinite und finite Verbformen unterscheiden</li> <li>- Tempora kennen und verwenden</li> <li>- Aktiv und Passiv unterscheiden</li> <li>- Substantiv: Kasus, Numerus, Genus unterscheiden</li> <li>- Substantivierung erkennen</li> <li>- Syntax</li> <li>- Wortbedeutung</li> </ul>	<i>z.B. Gedichte, Unsinnstexte, Dada-Gedichte, eigene Spielideen (5/6)</i>	<b>18</b>	<b>20</b>	Freiarbeit

## Fachcurriculum: Deutsch

Bildungsstandards /Kompetenzen	Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i>	Std- Zahl	Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i>
--------------------------------	---	--------------	--

## Klasse: 7 8

1. Sprechen			
x Informieren: - unterscheiden zwischen zweckgebundener, sachlicher Darstellung und subjektiver Wiedergabe. - Informationen sammeln, auswählen und ordnen. - Präsentieren und Visualisierungsmittel einsetzen. Kriterien einer Präsentation	Bericht, Beschreibung (Raum, Vorgang, Gegenstand, Person), Referat, Protokoll (Kl. 8) Buchvorstellung	4 2	4 2
	Präsentationen	3	3
x Gespräche führen: - Aktiv zuhören und sich auf Gesprächsverlauf und -thema konzentrieren. - Sich klar und verständlich in Themen einbringen. - Kritik aufgreifen, konstruktiv Kritik üben; - Gesprächsleitung übernehmen.	Gesprächsregeln Interviews geben und führen Mündlich argumentieren Umgang mit einem Jugendbuch und seinem sozialen und wirtschaftlichen Umfeld	4	4
	Mündlich argumentieren: These, Beleg, Begründung Kriterien einer gelungenen bzw. misslungenen Argumentation	2	2
x Diskutieren und Argumentieren: - Formen der Diskussion			
x Textvortrag:	Balladen und Gedichte	2	2
x Szenisches Interpretieren: - Verschiedene Körperausdrucksformen situationsgerecht einsetzen. Text szenisch erarbeiten.	Stimme und Sprechtraining Szenisches Lesen Szenisches Interpretieren Text szenisch ausgestalten	2 2	2 2
		2	2

Bildbearbeitung am PC, z.B. auch Grafiken auswerten (s. Lesen)

Präsentationstechniken I (Kl.7)  
Präsentationstechniken II (Kl.8)

z.B. Radio AG  
z.B. Darstellendes Spiel: Hierarchiewechsel herausarbeiten  
z.B. Streitschlichtung

Verschiedene Argumentationsstile  
Vorbereitung für Debatina AG

Darstellendes Spiel: Vortragsort und -art

Darstellendes Spiel: Orte, Leerstellen, Umgang mit Raum, Gänge, Metapherngestaltung (Tableaux).

Leseorte, Lesen mit Requisit und Einbeziehung des Raumes

Siehe Methodentage: Präsentieren und Körpersprache

## Fachcurriculum: Deutsch

Bildungsstandards /Kompetenzen	Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i>	Std- Zahl		Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gestaltende Zugänge zu literarischen Figuren</li> <li>- Einen einfachen dramatischen Text inszenieren.</li> </ul>		2	2	Darstellendes Spiel: siehe oben. Zusätzlich: Figurenbiographien, Leerstellen, Hierarchiewechsel, Bilder malen, fiktive Interviews führen. <i>z.B. Radio -AG (Hörspiel, Hör szenen)</i>
<p><b>2. Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>x Schreibkompetenz: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zwischen verschiedenen Funktionen des Schreibens unterscheiden.</li> <li>- Texte unter inhaltlichen und formalen Vorgaben planen, schreiben und überarbeiten.</li> <li>- Äußere Form beachten</li> <li>- Möglichkeiten des Computers</li> </ul> </li> <li>x Informieren: <ul style="list-style-type: none"> <li>- In selbst verfassten Texten über Ereignisse berichten.</li> <li>- Gegenstände, Vorgänge, Wege, Orte, Personen und Bilder beschreiben.</li> <li>- Über Sachverhalte und Texte schriftlich informieren.</li> </ul> </li> <li>x Argumentieren:</li> <li>x Interpretieren: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Inhalt zusammenfassen</li> <li>- Personen charakterisieren</li> <li>- Handlungs- und produktionsorientierte</li> </ul> </li> </ul>	<p>z.B. Inhaltsangabe, schriftliche Stellungnahmen, Charakteristik.</p> <p>Protokollieren, eine Buchrezension schreiben, im Übrigen vgl. 1.Sprechen</p> <p>Vgl. 1. Sprechen</p> <p>Inhaltsangabe und Gestaltendes Interpretieren an literarischen Beispielen <b>aller</b> Gattungen. Schwerpunkte: Anekdote,</p>	6	6	<p>Siehe Methoden- u. Mediencurriculum Kl. 8</p> <p>z.B. Brain storming, Mind mapping, versch. Formen der Tisch- und Wandzeitungen. Siehe Methoden- und Mediencurriculum: Versch. Recherchemöglichkeiten (7) Erweiterte Internetrecherche (8)</p> <p>Schreibkonferenz, auch am PC, Formen produktionsorientierter Zugänge, grafische Gestaltung von Texten</p>

**Fachcurriculum: Deutsch**

<b>Bildungsstandards /Kompetenzen</b>	<b>Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i></b>	<b>Std- Zahl</b>		<b>Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i></b>
<p>Textdeutungen.</p> <p>x Kreatives Schreiben: Texte nach Schreibimpulsen Eigene Gestaltungsmöglichkeiten einarbeiten.</p> <p>x Rechtschreibung und Zeichensetzung: - Grundbestand an Rechtschreibregeln anwenden und die häufigsten Zeichensetzungsregeln befolgen. - Schwierige Fälle der Groß- und Kleinschreibung beachten. - Regeln der Zusammen- und Getrennschreibung anwenden. - Selbständig die Schreibung von Fremdwörtern klären. - Fehlervermeidungsstrategien anwenden und die eigene Rechtschreibung selbständig überprüfen. - Bewusst und kritisch mit einem Rechtschreibprogramm arbeiten.</p>	<p>Witz, Kurzgeschichte, Novelle, (z.B. auch Heldensagen), Kalendergeschichte, Jugendbuch, Drama, Balladen, Gedichte.</p> <p>Schreibimpulse z.B. nach Bildern, Geräuschen, sinnlichen Wahrnehmungen, Orten, Gegenständen usw. Texte in andere Gattungen verwandeln</p>	4	4	
		6	4	

## Fachcurriculum: Deutsch

Bildungsstandards /Kompetenzen	Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i>	Std-Zahl		Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i>
<p><b>3. Lesen/ Umgang mit Texten und Medien</b></p> <p>x Lesekompetenz: - Unterschiedliche Lesestrategien anwenden.</p> <p>x Umgang mit literarischen und nicht literarischen Texten: - Inhalt und Aussage eines Textes erfassen - Grundmuster von Verhalten und Erfahrung erkennen. - Sich auseinandersetzen mit aufgeworfenen Problemen und Wertvorstellungen. - Zusammenhänge zwischen Inhalt, Sprache und Form eines Textes herstellen. - Grundbegriffe der Textbeschreibung - Analytische u. handlungs- und produktionsorientierte Methoden der Texterschließung und des Umgangs mit Medien anwenden. - Verschiedene Textarten an grundlegenden Gattungsmerkmalen und Gestaltungsmitteln erkennen und unterscheiden. - Erweiterung des Lesehorizonts durch Lektüre exemplarischer deutschsprachiger Werke bzw. klassischer Werke der Weltliteratur.</p> <p>x Medienkompetenz: - Verschiedene Medien als Mittel der</p>	<p>Fiktionale und nichtfiktionale Texte.</p> <p><b>Alle literarischen Gattungen</b> (vgl. 2. Schreiben: Interpretieren)</p> <p>Jugendbuch</p> <p>Werbespots in verschiedenen Medien analysieren (Zielgruppe, Zweck)</p>	<p>2</p> <p>50</p> <p>6</p>	<p>2</p> <p>50</p> <p>6</p>	<p>Erstellen und Auswerten von Grafiken und Statistiken.</p> <p><i>z.B. Buchvorstellungen val. Juagendbuchverfilmungen (z.B. Dick“, „Oliver Twist“, „Schatzinsel“)</i></p> <p><i>z.B. verschiedene Werbespots produzieren (Radio-AG), auch als GFS</i></p>

**Fachcurriculum: Deutsch**

<b>Bildungsstandards /Kompetenzen</b>	<b>Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i></b>	<b>Std- Zahl</b>		<b>Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i></b>
<p>Information, Kommunikation, Meinungsbildung, Werbung und Unterhaltung nutzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zwischen elementaren Formen der Nachrichten- und Informationsvermittlung in Rundfunk, Zeitung, Fernsehen und Internet unterscheiden und ihre Wirkung kritisch reflektieren.</li> <li>- Mit einfachen Hypertexten umgehen</li> <li>- Sich sowohl analytisch als auch im Rahmen eigener Produktionsversuche mit dem Medienangebot für Jugendliche auseinander setzen und es kritisch nutzen.</li> <li>- Produktiv und kreativ mit dem Computer umgehen.</li> </ul>	<p>Einfache Beispiele aus den lokalen und regionalen Nachrichten: Analysen von Bild, Sprache, Ton im Hinblick auf ihre Wirkungsabsichten (z.B. Klischees oder Fokussierung des Betrachters/ Rezipienten/Adressaten herausarbeiten).</p> <p>z.B. Soaps, Sportberichte vgl. versch. Privatsender</p>	4	4	<p>eigene Versuche mit Video und Foto und Radio (auch als GFS möglich)</p>
<p><b>4. Sprachbewusstsein entwickeln</b></p> <p>x Satzfolgen und Satzgefüge:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Attribut, Subjekt-, Objekt und Adverbialsätze bestimmen.</li> <li>- Komplexe Satzgefüge konstruieren.</li> </ul>	<p>Siehe eingeführtes Unterrichtswerk</p>	3	3	

# Fachcurriculum: Deutsch

Bildungsstandards /Kompetenzen	Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i>	Std-Zahl		Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Adverbialsätze unterscheiden.</li> <li>- Adverbialsätze und adv. Bestimmungen zur Verdeutlichung von Zusammenhängen verwenden.</li> </ul>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>x Modalität</li> <li>- Erkennen und Verwenden verschiedener Funktionen</li> <li>- Versch. Ausdrucksmöglichkeiten von Modalität</li> <li>- Indirekte Rede Konjunktiv der indirekten Rede als Mittel der Distanzierung</li> </ul>	Siehe eingeführtes Unterrichtswerk	4	4	
<ul style="list-style-type: none"> <li>x Wortgeschichte:</li> <li>- Geschichte des deutschen Wortschatzes</li> <li>- Benutzung eines etymologischen Wörterbuchs</li> </ul>	Siehe eingeführtes Unterrichtswerk	1	1	
<ul style="list-style-type: none"> <li>x Sprache und Stil:</li> <li>- Sprachliche Mittel und ihre kommunikative Absicht</li> <li>- Syntaktische (Parataxe und Hypotaxe) und semantische (Synonym, Polysem, Vergleich, Metapher) Stilmittel erkennen und ihre Funktion im Text beschreiben.</li> <li>- Diese stilistischen Mittel zur Analyse nutzen.</li> <li>- Anwendung des Konjunktiv I in der geschriebenen Sprache</li> </ul>	Siehe eingeführtes Unterrichtswerk	3	3	

## Fachcurriculum: Deutsch

Bildungsstandards /Kompetenzen	Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i>	Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i>
<p><b>1. Sprechen:</b></p> <p><b>Rhetorik:</b> Die Schüler/innen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Redebeiträge liefern und eine Rede gestalten</li> <li>• verschiedene Präsentationstechniken- und formen funktional einsetzen.</li> <li>• Präsentationen beurteilen</li> <li>• bewusst und verantwortungsvoll Sprache gebrauchen: Gesprächsführung und –strategien</li> <li>• Argumente anderer eingehen und den eigenen Standpunkt angemessen vertreten</li> </ul> <p><b>Szenische Verfahren:</b> die Schüler/innen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• szenische Verfahren als Interpretationsmethode anwenden und reflektieren</li> </ul>	<p>Praktische Rhetorik:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprech- und Redetraining</li> <li>• eine Rede halten</li> <li>• erzählende Texte erarbeiten</li> <li>• Lyrik-Thema: Zeitgedichte</li> <li>• einem Vortrag folgen und beurteilen</li> <li>• Vorstellungsgespräche führen</li> <li>• Erörterung</li> <li>• <i>Klassisches und episches Drama –z.B. Schiller: Maria Stuart; B. Brecht Der gute Mensch von Sezuan</i></li> <li>• <i>Lyrik szenisch interpretieren</i></li> <li>• <i>Szenisches Interpretieren zum Drama</i></li> </ul>	<p>Präsentationen, GFS</p> <p>Freie Präsentation</p> <p>Bewerbungsgespräche, BOGY (Kl. 10), Diskussionen führen</p> <p>Darstellendes Spiel: z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Orte</i></li> <li>- <i>Leerstellen</i></li> <li>- <i>Rollenbiografien</i></li> <li>- <i>Umgang mit Raum</i></li> <li>- <i>Gänge</i></li> <li>- <i>Improvisationen</i></li> </ul>
<p><b>2. Schreiben:</b></p> <p><b>Informieren:</b> Die Schüler/innen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Techniken der Gewinnung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationen zur Berufswahl einholen;</li> <li>• recherchieren</li> </ul>	<p><i>z.B. Schreibwerkstatt</i> <i>Schreibkonferenzen</i></p>

## Fachcurriculum: Deutsch

Bildungsstandards /Kompetenzen	Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i>	Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i>
<p>und Verarbeitung von Informationen anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Formen der Verarbeitung von Informationen nutzen</li> <li>• Informationen zielgerichtet prüfen, bewerten und auswählen</li> <li>• Begriffe und Sachverhalte klären</li> </ul> <p><b>Argumentieren und Erörtern:</b> Die Schüler/innen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Techniken und Formen des Argumentierens anwenden</li> <li>• Sachverhalte und Probleme in größere Zusammenhänge einordnen; eigene Standpunkte klar und folgerichtig entwickeln, sich mit anderen Sichtweisen und Argumentationen sachlich auseinandersetzen.</li> <li>• Argumentationsstrategien erkennen und darauf reagieren</li> </ul> <p><b>Beschreibung und Interpretation von Texten:</b> Die Schüler/innen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte zusammenfassen und interpretieren</li> <li>• Das Wesentliche eines Textes adressaten- und situationsgerecht wiedergeben</li> <li>• Techniken des Zitierens und des referierenden Sprechens sinnvoll</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• schriftliche Dokumentation gestalten</li> <li>• das Exzerpt, Mitschrift, Protokoll</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Argumentation und Erörterung</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schreibprozesse</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• freie und textgebundene Erörterung</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bereiche und Arten des Argumentierens</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gestaltendes und analytisches Interpretieren</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zitieren</li> </ul>	<p><i>Lesetagebuch</i> Portfolio gestalten z. BOGY <i>Schülerzeitung</i> Mindmapping</p> <p><i>Verschiedene Methoden, z.B. „Heißer Stuhl“, Fishbowl</i></p> <p><i>Graphische Gestaltungen, Gerichtsverhandlung führen</i></p>

## Fachcurriculum: Deutsch

Bildungsstandards /Kompetenzen	Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i>	Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i>
<p>einsetzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• altergemäße Sach- und Gebrauchstexte in unterschiedlichen medialen Erscheinungsformen auf Wirkung und Funktion untersuchen und beurteilen.</li> <li>• Gestaltungsmittel poetischer und nicht poetischer Texte untersuchen.</li> <li>• literarische Figuren charakterisieren, Figurenkonstellationen analysieren</li> <li>• Formen des gestaltenden Interpretierens anwenden und reflektieren.</li> </ul> <p><b>Schreibprozess:</b> Die Schüler/innen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte planen und überarbeiten.</li> <li>• Erörterung</li> <li>• Inhaltsangabe</li> <li>• Charakteristik</li> <li>• Textanalyse</li> <li>• analytischer und gestaltender Interpretationsaufsatz</li> <li>• pragmatische Textsorten</li> <li>• unterschiedliche Schreibimpulse gestalten</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung und Zeichensetzung:</b> Die Schüler/innen beherrschen die Normen der deutschen Rechtschreibung und Zeichensetzung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• navigierendes und vergleichendes Lesen</li> <li>• analytischer Interpretationsaufsatz (vgl. eingeführtes Lehrwerk)</li> <li>• <i>Kreatives Schreiben</i></li> <li>• Lebenslauf, Bewerbung, Standardbrief (Kl.9)</li> <li>• z.B. Parabel, Satire, Parodie, Gloss, Kritik, Reportage, Interviewe</li> </ul>	<p>Zitiertechniken</p> <p><i>Soziogramme erstellen, szenische Verfahren</i></p> <p>Vgl. 3. Umgang mit Medien: Zeitungsprojekt (Kl. 10); (vgl. Methodencurriculum)</p>

## Fachcurriculum: Deutsch

Bildungsstandards /Kompetenzen	Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i>	Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i>
<p><b>3. Lesen/ Umgang mit Texten und Medien:</b></p> <p><b>Lesekompetenz:</b> Die Schüler/innen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte kursorisch oder intensiv lesen.</li> <li>• Texte vortragen und Vortragsweise begründen</li> <li>• Inhalt und Aussage erfassen</li> <li>• Mehrdeutigkeit als spezifisches Merkmal literarischer Texte erkennen</li> <li>• sich im Interpretationsgespräch über einen Text verständigen</li> </ul> <p><b>Umgang mit literarischen und nichtliterarischen Texten:</b> Die Schüler/innen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die wesentlichen Merkmale literarischer und nicht literarischer Textarten benennen und ihre Funktion bestimmen.</li> <li>• Grundbegriffe der Textbeschreibung verwenden</li> <li>• analytische und handlungs- und produktionsorientierte Methoden anwenden</li> <li>• wesentliche sprachliche und formale Mittel auf ihre Funktion hin untersuchen.</li> <li>• wesentliche epochentypische Themen und Gestaltungsmittel erfassen</li> <li>• mit Texten der Gegenwartsliteratur</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vgl. Lektüreverzeichnis sowie Sachtexte,</li> <li>• siehe auch eingeführtes Lehrwerk</li> <li>• ein klassisches und ein modernes Drama (.z.B. Schiller, Frisch: „Andorra“; Brecht: „Der gute Mensch von Sezuan“ und gegebenenfalls ein antikes Drama</li> <li>• Formen und Möglichkeiten des gestaltenden Interpretierens (z.B. Subtexte schreiben)</li> <li>• <i>Epochenüberblick</i></li> </ul>	<p><i>Besuch der Aufführung der Theater-AG, Nutzung des Theaterprogramms des Staatstheaters und der Stadttheater</i></p>





**Fachcurriculum: Deutsch**

<b>Bildungsstandards /Kompetenzen</b>	<b>Inhalte: Kerncurriculum <i>Schulcurriculum</i></b>	<b>Methoden- und Medienkompetenzen <i>und Anregungen</i></b>
<p><b>Formen der Argumentation:</b> Die Schüler/innen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mittel der Argumentation funktional deuten.</li> <li>• Argumentationsstruktur und -weise erörtern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vgl. Argumentieren und Erörtern</li> </ul>	